

IAA – PRESSEINFORMATION

FAUN bringt die Zukunft auf die Straße: Alternative Antriebskonzepte für eine emissionsfreie Entsorgung

Osterholz-Scharmbeck/Hannover 19. September 2018

Dieselfahrverbote beeinträchtigen den innerstädtischen Verkehr und können dadurch auch Auswirkungen auf die Entsorgungslogistik haben. Der Ruf nach emissionsfreien Kommunal-Fahrzeugen wird lauter. FAUN ist seit mehr als zehn Jahren Pionier für alternative Antriebe innerhalb der Brache.

Zur IAA 2018 präsentieren gleich zwei Fahrgestellhersteller elektrisch betriebene Abfallsammelfahrzeuge mit E-Aufbau von FAUN. Volvo zeigt den FAUN E-ROTOPRESS, der im Mai 2018 Premiere feierte und ab 2019 bei der Stadtreinigung Hamburg in Einsatz gehen wird. Renault feiert zur IAA mit dem elektrischen FAUN E-VARIOPRESS auf dem neuen Renault D. Wide Z.E. Fahrgestell Premiere. Bei beiden Fahrzeugen wird die skalierbare Batteriekapazität genutzt, um leise und emissionsfrei zu fahren und den Aufbau und Lifter anzutreiben. Das Müllfahrzeug wird von zwei Elektromotoren mit 370 kW Maximalleistung (260 kW Dauerleistung) und einem Zweiganggetriebe angetrieben. Zur Energiespeicherung werden Lithium-Ionen-Batterien verwendet. Mit dem Einsatz von alternativen Antrieben leisten Entsorgungsunternehmen einen wertvollen Beitrag zu einer verbesserten Umweltbilanz in belasteten Städten und Ballungsgebieten und läuten die Entsorgung von morgen ein. FAUN selbst setzt auf Batterien und Wasserstoff als Energieträger der Zukunft. Absolut sauber und emissionsfrei stellte der niedersächsische Aufbauhersteller im Mai 2018 anlässlich der IFAT sein selbst entwickeltes Konzept BLUEPOWER vor. Ein Fahrgestell mit

FAUN Umwelttechnik GmbH & Co. KG

Claudia Schaue / Head of Marketing & Corporate Communications Feldhorst 4

27711 Osterholz-Scharmbeck / Germany

Tel.: +49 4795 955-238 claudiaschaue@FAUN.com



elektrischem Fahrantrieb und Batterie als Grundpaket, das als Range Extender mit Wasserstoff-Brennstoffzellen und Wasserstofftanks aufgerüstet werden kann. Die Energie des Grundpaketes reicht je nach Einsatzgebiet für zwei Touren á 10 Tonnen gesammelten Abfall. Die Reichweite kann mit Brennstoffzellen, je nach Einsatzgebiet, auf bis zu 560 km erhöht werden. In zwei Jahren soll die Serienproduktion für die weltweit saubersten Müllfahrzeuge starten. Bei der Sammlung von Rest- oder Wertstoffen wird ein Müllfahrzeug sehr häufig gestoppt. Dies kann in dicht besiedelten Gebieten alle paar Meter sein. Mit konventionellen Fahrgestellen geht dabei viel Bremsenergie verloren und es entsteht Feinstaub beim Bremsvorgang. Sowohl BLUEPOWER, also auch die E-Aufbauten werden elektrisch angetrieben und elektrisch gebremst. So kann ein Großteil der Bremsenergie in den Batterien gespeichert und zur Beschleunigung genutzt werden. Dadurch benötigt das Fahrzeug bis zu 40 % weniger Energie, ist CO2-, NOxfrei und emittiert weniger Feinstaub in die Luft. Auch die Lärmemissionen eines herkömmlichen Müllfahrzeugs gehören damit der Vergangenheit an.

Die FAUN Gruppe beschäftigt weltweit 1.500 Mitarbeiter und erzielte 2017 einen Umsatz von 350 Mio. Euro. Der Aufbauhersteller ist in Europa einer der führenden Anbieter von Abfallsammelfahrzeugen sowie Kehrmaschinen und unterhält sechs Produktionswerke in fünf Ländern. FAUN ist Teil der KIRCHHOFF Ecotec, der Umweltsparte der weltweit agierenden KIRCHHOFF Gruppe. Der Unternehmensverbund KIRCHHOFF erwirtschaftet 2017 mit 12.300 Mitarbeitern einen Umsatz von 2,1 Mrd. Euro in den vier Geschäftsbereichen Automotive, Werkzeuge, Fahrzeugumbauten und Kommunaltechnik.

Besuchen Sie unsere Partner auf der IAA:

KIRCHHOFF Gruppe, Halle 13, Stand C36

E-ROTOPRESS@VOLVO: Halle 17, Stand A05

E-VARIOPRESS@RENAULT, Halle 17, Stand A21